JAHRESBERICHT DER WALDGRUPPE

2021/2022

Im Spätsommer beginnt es

Das neue Krippenjahr beginnt in der Waldgruppe ruhig. Die Kinder genießen die letzten Sonnenstrahlen des Septembers im Garten. Wir begrüßen fünf neue Kinder über das ganze Jahr verteilt.

Wenn die Blätter vom Baum herabfallen

Langsam wird es immer kälter und wir brauchen eine Jacke, wenn wir nach draußen wollen. Der Baum im Garten verliert schon seine Blätter und das Obst und Gemüse wird langsam reif. Wir probieren die Äpfel unseres Apfelbaums. Kosten Zwetschgen und schauen was in unserem Hochbeet gewachsen ist. Wir basteln Äpfel und bereiten uns auf das Erntedankfest vor, das bald stattfindet.

Danke für die guten Gaben

Zu Erntedank bedanken wir uns für all die Lebensmittel die wir über das ganze Jahr geschenkt bekommen haben. Dazu machen wir verschiedene Angebote. Neben dem Äpfel basteln singen wir auch das Apfellied und das Lied vom Herbst. Außerdem schauen wir uns verschiedenes Obst und Gemüse an. Was ist ein Kürbis? Wie sieht er aus? Wie schmeckt er?

Herzen aus Lebkuchen

Jedes Kind durfte im Oktober ein eigenes Lebkuchenherz gestalten. Wir haben zuerst den Puderzucker mit Wasser gemischt und ihn dann gleichmäßig auf dem Gebäck verteilt. Danach durften nach belieben Zuckerperlen und Herzchen darauf gemacht werden. Das hat alles großen Spaß gemacht.

Oktoberfest – Hurra!

Auch wenn in München kein Oktoberfest stattfinden kann, so möchten wir mit den Kindern eine schöne Tradition aufrechterhalten. Daher durfte jedes Kind zu unserem eigenen Oktoberfest in Tracht in die Kinderkrippe kommen.

Wir haben ein bayrisches Frühstück genossen und danach haben wir unsere Lebkuchenherzen bekommen. Im Morgenkreis haben wir unsere Kleidung den anderen Kindern gezeigt. Das hat Spaß gemacht. Mit Dirndln und Lederhosen war es ganz anders in der Kinderkrippe.

Hört ihr, wer da bald zu uns kommt?

Langsam geht es mit großen Schritten auf das Jahresende zu. Es kommt schon bald der Nikolaus zu uns. Wir besprechen im Morgenkreis wer der Nikolaus ist und üben für ihn ein wunderschönes Nikolauslied. Da klatschen alle Kinder mit. Damit er uns aber auch ganz bestimmt findet basteln wir Stiefel, die wir mit rotem Krepppapier bekleben.

Der heilige Mann ist da

Heute ist Nikolaustag. Und zum ersten Mal kommt er uns auch besuchen. Er trägt ein langes Gewand und hat einen langen Stab in der Hand. In einem Sack sind Geschenke. Für jedes Kind eines. Das überreicht uns der heilige Nikolaus und dafür singen wir ihm unser eingeübtes Lied vor.

Vorbereitungen auf das große Fest

In der Vorweihnachtszeit haben wir allerhand zu tun. Denn Plätzchen müssen gebacken, die Gruppe geschmückt und die Geschenke für Mama und Papa gebastelt werden. Zuerst beginnen wir mit den Geschenken für unsere Eltern. Dafür bemalen wir einen Stern und bekleben ihn mit kleinen Glitzersternchen. In der Mitte ist ein Foto von jedem Kind. Dazu machen wir auch eine Karte die wir mit der Murmeltechnik schön gestalten. Gleichzeitig beginnen wir auch unser neues Weihnachtslied „Kling Glöckchen, klingelingeling" zu üben. Das macht Spaß.

Kurz darauf beginnen wir auch zu backen. Wir erfahren was man alles für einen leckeren Teig braucht und helfen Lena beim Wiegen der Zutaten. Am nächsten Tag dürfen wir dann die Plätzchen aus dem Teig ausstechen. Nachdem sie nicht mehr vom Ofen heiß waren durften wir sie dekorieren.

Unser Weihnachtsfest in der Waldgruppe

Wie so oft beginnt unsere Weihnachtsfeier mit einem stärkenden und leckeren Frühstück. Neben Tomaten, Brezen und Käse gibt es dieses Mal auch die leckeren Plätzchen, die wir gebacken haben und sie schmecken ganz besonders lecker. Auf dem Tisch steht unser Adventskranz auf dem drei Kerzen leuchten. Nach dem Frühstück versammeln wir uns alle im Kreis. Nun steht der Adventskranz in der Mitte des Kreises und wir singen unser Adventskranzlied. Dann singen wir auch unser Weihnachtslied. Das ist wirklich schön.

Und dann, am letzten Tag vor den Ferien haben wir unsere letzte Tüte des Adventskalenders geöffnet. Nur was lag darin? Es war ein gelbes Teil. Es war das erste Teil des Weihnachtsgeschenks, das uns das Christkind dagelassen hat. Dann kam Laura mit dem Rest. Es war eine Kiste voller Bausteine. Damit mussten wir gleich spielen und alles ausprobieren. Das war toll. Danke liebes Christkind.

Schneeflockentanz und Gartenzeit

Im Januar treffen wir uns alle wieder. Wir begrüßen auch ein neues Kind und verabschieden uns auch von einem. Draußen schneit es immer wieder und wir beobachten das genau. Dann überlegen wir, welche Tiere in Eis und Schnee leben. Dabei beginnen wir mit unserem neuen Lied. Dem Pinguinlied. Dazu bewegen wir uns wie Pinguine und watscheln im Kreis. Mit Lena basteln wir auch lustige Pinguine. Die kleineren Kinder von uns dürfen Händeabdrücke machen und dann den Schnabel, die Augen und die Füße aufkleben. Die größeren von uns Kindern machen einen größeren Pinguin. Dazu kleben wir Watte auf den Körper des Pinguins. Danach dürfen wir auch Augen, Füße und den Schnabel aufkleben.

An anderen Tagen ist es zwar auch noch sehr kalt, aber wir können endlich wieder in den Garten gehen.

Musik mit Margareta

Jeden Montag kommt Margareta und singt mit uns. Heute hat sie uns ein Schneeglöckchen mitgebracht. Wir singen das Schneeglöckchenlied. Jedes Kind darf die Schneeglöckchen halten. Außerdem dürfen wir mit der Triangel musizieren während Margareta Klavier spielt und wir alle gemeinsam singen. Das macht Spaß.

Fasching

Wir basteln Faschingsmasken. Jedes Kind darf sich eine Maske aussuchen und dann mit Papierschnipsel in verschiedenen Farben bekleben. Danach dürfen wir die Masken aufsetzen. Wir freuen uns schon auf Fasching.

Zu Fasching dürfen wir uns alle verkleiden. Wir sind Prinzessin, Einhorn, Tiger, Feuerwehrmann, Spiderman, Bär, Schmetterling und Fee. Auch die Erzieherinnen haben sich verkleidet. Wir essen ein gesundes Frühstück.

Später bekommen wir alle einen Luftballon. Dann singen wir und tanzen zur Faschingsmusik.

Schneeglöckchen basteln

Wir basteln Schneeglöckchen. Zuerst dürfen wir unsere Hand auf einen weißen Karton legen. Lena zeichnet mit einem Bleistift unsere Hand nach. Wir sehen, dass wir unterschiedlich große Hände haben. Unsere Hände sind die Blüte der Blume. Dann kleben wir die Blüte auf den Stängel. Nun sind unsere Schneeglöckchen fertig.

Der Osterhase kommt

Bevor der Osterhase zu uns kommt, bereiten wir alles schön vor. Wir malen Plastikeier bunt an und hängen sie dann in den Osterstrauch. Nun schaut unsere Gruppe schön aus. Wir dürfen auch richtige Hühnereier färben. Wir legen die Eier in eine Schüssel mit Farbe und dürfen dann umrühren. Jetzt haben wir bunte Ostereier.

Nun backen wir noch einen Osterhasen. Zuerst müssen wir die Zutaten in eine Schüssel geben. Danach darf jedes Kind die Zutaten mit dem Rührgerät vermischen. Dann geben wir den Teig in die Hasenform. Nun muss der Hase nur noch in den Backofen.

Heute kommt der Osterhase. Er hat im Garten etwas für uns versteckt. Bevor wir das Osternest suchen frühstücken wir noch zusammen. Es gibt leckere Ostereier, Semmeln und den Hasen, den wir selber gebacken haben.

Nach dem Frühstück gehen wir in den Garten und suchen die Osternester. Alle Kinder finden ein Nest mit Ostereiern und einem Schokoladehasen.

Ein Dankeschön an Mama und Papa

Bald ist Mutter - und Vatertag deshalb basteln wir ein Geschenk für unsere Eltern. Wir basteln Marienkäfer. Zuerst malen wir einen kleinen Blumentopf rot an und machen mit unseren Fingern schwarze Punkte auf den Topf. Dann malen wir eine Kugel rot an. Das ist der Kopf des Marienkäfers. Unser Marienkäfer bekommt noch Flügel, Füße, Augen und Fühler. Nun ist unser Marienkäfer fertig.

Anschließend machen wir noch eine Karte. Wir machen aus unseren Fingerabdrücken Marienkäfer. Danach machen wir ein Plakat für unsere Eltern. Auf dem Plakat befindet sich ein Herz. Jedes Kind darf sich eine Farbe aussuchen und sich mit seinem Handabdruck auf dem Plakat verewigen.

Wir lernen Instrumente kennen

Heute kommt Margareta zu uns in die Krippe. Sie macht mit uns Musik. Zuerst begrüßen wir alle Kinder mit einem Lied. Dann dürfen wir zur Klaviermusik tanzen.

Danach hat Margareta eine Überraschung für uns. Sie hat ein Instrument mitgebracht. Es ist eine Geige. Sie spielt uns etwas vor. Das ist spannend. Danach darf jedes Kind auf der Geige spielen. Das macht Spaß.

Unser Sommerfest

Heute am 14. Juli feiern wir das Sommerfest. Wir gehen in den Garten und singen für unsere Eltern das Lied: „Meine Hände sind verschwunden".
Die großen Kinder dürfen eine Krone tragen. Die kleineren Kinder bekommen ein Schild um den Hals gehängt. Auf dem Schild und den Kronen sieht man die verschiedenen Körperteile, die wir während dem Singen verschwinden lassen.

Danach essen wir die leckeren Speisen, die unsere Eltern mitgebracht haben.

Später dürfen wir entscheiden was wir spielen möchten. Es gibt drei verschiedene Stationen: Seifenblasen, Dosenwerfen und Schmetterlinge basteln.

Verabschiedung der großen Kinder

Heute am 21. Juli verabschieden wir die Kinder, welche im Herbst in den Kindergarten gehen. Im Morgenkreis schauen wir die Portfoliomappen der großen Kinder an. Wir sind erstaunt wie viel wir in den letzten Jahren erlebt haben. Die Portfoliomappen dürfen diese Kinder mit nach Hause nehmen.